

## Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen

### Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

1. Leistung:	<b>Beschaffung eines Rasentraktors für die OG Wolfsheim</b>
2. Vergabestelle:	VG-Verwaltung Sprendlingen-Gensingen Vergabestelle, Zimmer-Nr. 120, 1. OG Elisabethenstraße 1, 55576 Sprendlingen Telefon: 06701/201-129 Telefax: 06701/201-9129 E-Mail: vergabestelle@vg-sg.de
3. Auftraggeber:	Ortsgemeinde Wolfsheim
4. Vergabeverfahren: Vergabenummer:	Öffentliche Ausschreibung nach UVgO 2025-09-514
5. Form der Angebote:	Elektronisch über die Vergabeplattform Kommunen Rheinland-Pfalz <a href="https://rlp.vergabekommunal.de">https://rlp.vergabekommunal.de</a> oder schriftlich an die Vergabestelle gem. Ziffer 2
6. Ort der Leistungserbringung:	Schubertstraße 6 55578 Wolfsheim
7. Art und Umfang der Leistung:	Beschaffung eines Rasentraktors
8. Aufteilung in Lose:	nein
9. Ausführungsfristen:	Lieferung: schnellstmöglich
10. Nebenangebote:	Nebenangebote sind zugelassen.
11. Anforderung der Vergabeunterlagen:	Elektronisch über die Vergabeplattform gem. Ziffer 5. Eine Zusendung in Papierform erfolgt nicht.
12. Schutzgebühr:	keine
13. Angebotsfrist/Einreichungstermin:	30.04.2025 12:00 Uhr
14. Anschrift für die Einreichung der Angebote:	Vergabestelle gem. Ziffer 2
15. Ablauf der Bindefrist:	19.06.2025
16. Geforderte Sicherheiten:	keine
17. Wesentliche Zahlungsbedingungen:	Nach UVgO
18. Nachweise zur Eignung:	Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 LD „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem

	<p>Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen im Präqualifikationsverzeichnis geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.</p> <p>Das Formblatt 124 LD wird mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt.</p>
19. Zuschlagskriterien:	Preis
19.1. Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben	<p>Bei der Wertung der Angebote ist im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag zu erteilen, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Diese Kriterien sind im Angebot durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.</p>
19.2. Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen	<p>Bei der Wertung der Angebote ist im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag zu erteilen, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten aufweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Diese Kriterien sind im Angebot durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.</p>

Sprendlingen, 14.04.2025

Verbandsgemeindeverwaltung  
 Sprendlingen-Gensingen  
 gez. Manfred Scherer  
 Bürgermeister